

### Die Postamente mit Figuren und Vasen.

So vorsichtig man auch sein muß, die Anlagen und Ausschmückungen seines Gartens nicht ins Spielende zu ziehen, so kann wohl dem Hausgarten mit Recht eine derartige Ausschmückung wie die in der Ueberschrift hier erwähnte einverleibt werden. Gerade die Hausgärten sind viel mehr als die freien Gärten hierzu geeignet, da die Wohngebäude, die Seitengebäude, die Lauben u. s. w. mit den Postamenten in bester Harmonie stehen. Natürlich müssen dieselben mit passenden Figuren und Pflanzen bestellt sein, welche letztere noch in allerlei geschmackvolle Vasen eingesetzt werden können.

Will man eine Figur wählen, so eignen sich wohl die Flora und Pomona am besten; doch paßt auch die Ceres, die Urania und die Diana. Sollen es Pflanzen sein, so eignet sich nichts besser als eine *Agave americana* mit ihrer Abart: *foliis variegatis*. Und neben dieser sind die *Juccas* ganz passende Pflanzen. Agaven sowie *Juccas*, unter denen besonders die Arten *aloëfolia*, *filamentosa* und *gloriosa* bekannt sind, werden im kalten Hause überwintert und können selbst in Ermangelung eines solchen in einem hellen trocknen Keller oder in einem frostfreien Zimmer, ohne daß man sie viel begießt, überwintert werden. — Sie vermehren sich beide durch Wurzelschößlinge, die man bei ihrer Verpflanzung im Frühjahr behutsam abnehmen und in kleine Töpfe zum Bewurzeln einsetzen kann. Um ihre vollständige Bewurzelung zu beschleunigen, hält man sie noch eine Zeit lang in einem geschlossenen Glashause oder Wohnzimmer und setzt sie später dann zur Abhärtung der freien Luft aus. Die hierzu zu verwendende Erde muß eine sandige Lauberde sein.

Die Figuren, sowie die Vasen, welche letztere die Pflanzen mit sammt ihren Gefäßen aufgenommen, müssen bei eintretender nasser